PFLEGE
WEGWEISER
NRW
Für Pflegebedürftige
und Angehörige

Trägerunabhängige Pflegeberatung der Stadt Moers

Kontaktdaten

Rathaus
Rathausplatz 1
47441 Moers
Telefon: 0 28 41 / 201-833
Email: senioren@moers.de
Ansprechpartner/in: Frau Janßen
Terminvereinbarung notwendig: Ja

Öffnungszeiten:

Montag: 8:30-12:00, 14:00-16:00
Dienstag: 8:30-12:00, 14:00-16:00
Mittwoch: 8:30-12:00, 14:00-16:00
Donnerstag: 8:30-12:00, 14:00-16:00
Freitag: 8:30-12:00
Termine auch nach Terminabsprache möglich

Die Beratungsstelle der trägerunabhängigen Pflegeberatung der Stadt Moers unterstützt Menschen eines jeden Alters in allen Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung.

Haltestelle ÖPNV:

Haltestelle: Moers Rathaus
Entfernung: 180 Meter
Parkplätze vorhanden: Ja

Angebot

- **Hausbesuche möglich:** Ja
- **Die Beratung ist kostenlos.**

Barrierefreiheit der Einrichtung

- **Behindertenparkplätze vorhanden:** Ja
- **Einrichtung ist mit Rollstuhl zu erreichen:** Ja
- **Einrichtung ist mit Rollstuhl nutzbar:** Ja
- **Unterstützung für Blinde/Gehörlose vorhanden:** Nein
- **Behindertengerechtes WC vorhanden:** Ja
- **Beratung in Gebärdensprache:** Nein

Beratung

- Die Beratungsstelle bietet jungen Menschen mitPflegebedarf oder Behinderung und deren Familien Unterstützung, die zu ihrer familiären Situation passt. Die Angebote helfen beispielsweise dabei, nach einem Klinikaufenthalt die Versorgung zu Hause zu organisieren, medizinische, therapeutische oder psychologische Unterstützung zu erhalten und passende Hilfen für das Kind zu finden. Eltern werden bei Anträgen und Fragen zu ihren Ansprüchen begleitet und erhalten Unterstützung, wenn sie sich im Hilfesystem nicht zurechtfinden. Auch Familien, die bereits in der Schwangerschaft oder mit kleinen Kindern Unterstützung benötigen, finden hier passende Anlaufstellen.

Die Beratungsstelle Trägerunabhängige Pflegeberatung der Stadt Moers unterstützt in allen Fragen rund um das Thema Pflege und Versorgung im Alter. Diese umfassen u.a.:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Organisation der Pflege: häusliche, ambulante und stationäre Versorgung
- Finanzierung der Pflege
- Entlastungsmöglichkeiten für pflegende Angehörige

- Die Beratungsstelle bietet Beratung zum Thema Alzheimer und Demenz. Sie erhalten Informationen zum Krankheitsbild und den Umgang mit Demenzkranken. Außerdem bietet sie Unterstützungs- und Entlastungsangebote für Betroffene und deren Angehörige.

- Die Beratungsstelle informiert und entlastet Angehörige durch praktische Hilfe, Pflegekurse und gegebenenfalls psychologische Unterstützung.

- Die **Wohnberatungsstelle** berät in allen Fragen rund um das Wohnen im Alter, bei Menschen mit Behinderung, Pflegebedürftigkeit und Demenz, auch präventiv. Die Beratung findet im eigenen Wohnumfeld/der eigenen Wohnung statt.

Die Beratungsstelle berät darüber hinaus zu

  - Vereinbarkeit von Pflege und Beruf.
  - Soziale Absicherung der Pflegeperson.
  - Gewalt in der Pflege.
  - Finanzielle Unterstützung der Sozialhilfeträger (Hilfe zur Pflege & Eingliederungshilfe).
  - Gerontopsychiatrische Erkrankungen (Demenz)
  - MD Begutachtung.

- Alternativen Wohnformen und Wohnraumanpassung.
- und bietet Informationen zu Widersprüchen.

Hier finden Sie zusätzlich die Kontaktdaten der Pflegekassen für die Pflegeberatung.
